

---

# Einar Schleef

---

Totentrompeten 1-4

---

Stücke und Materialien

---

SV

edition suhrkamp  
theater

SV

edition suhrkamp  
theater

»TOTENTROMPETEN. Das sind die Pilze, die TOTENTROMPETEN, bläulich, violett, manchmal schwarz, auch braun, eßbar erscheinen sie nicht, abschreckend, schmecken dafür um so besser. Aber man muß sie kennen. Kennen auch die Trompeten, die eigenes Ende ankündigen. Ende? Dagegen heißt es sich zu stemmen, weglaufen können sie nicht, die 3 Alten, festgenagelt in der DDR und in meinem Buch GERTRUD. TOTENTROMPETEN auch für die DDR, für die Lebensumstände«, heißt es – programmatisch für alle vier Stücke – im Vorspruch der *Totentrompeten*.

Die ersten drei dieser Stücke für immer dasselbe Trio infernal alter Freundinnen wurden in Schwerin uraufgeführt und häufig nachgespielt, das vierte wird hier aus dem Nachlaß zum ersten Mal in Buchgestalt veröffentlicht und voraussichtlich 2002 uraufgeführt.

»Ich bin ein anderer in mir, den muß ich fragen«, schrieb Einar Schleaf – Bühnenbildner, Maler, Regisseur und Autor –, der am 21. Juli 2001 im Alter von 57 Jahren in Berlin starb. Mit seinem Namen verbinden sich u. a. einige der umstrittensten und bemerkenswertesten Theaterinszenierungen der letzten dreißig Jahre, das Romanepos *Gertrud*, der Großessay *Droge Faust Parsifal*, die Theaterstücke *Totentrompeten* 1-4.

Einar Schleef  
Totentrompeten 1-4

*Totentrompeten*  
*Drei Alte tanzen Tango*  
*Deutsche Sprache schwere Sprache*  
*Gute Reise auf Wiedersehen*

Stücke und Materialien

Suhrkamp

2. Auflage 2015

Erste Auflage 2002

edition suhrkamp 3430

© Suhrkamp Verlag Frankfurt am Main 2002

Suhrkamp Taschenbuch Verlag

Alle Rechte vorbehalten, insbesondere das der Aufführung durch Berufs- und Laienbühnen, des öffentlichen Vortrages, der Verfilmung und Übertragung durch Rundfunk und Fernsehen, auch einzelner Abschnitte. Das Recht der Aufführung oder Sendung ist nur vom Suhrkamp Verlag zu erwerben. Den Bühnen und Vereinen gegenüber als Manuskript gedruckt

Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form (durch Fotografie, Mikrofilm oder andere Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung des Verlages reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Satz: Typo Forum GmbH, Nassau

Printed in Germany

Umschlag gestaltet nach einem Konzept

von Willy Fleckhaus: Rolf Staudt

ISBN 978-3-518-13430-6

---

---

## *Inhalt*

### *Die Stücke:*

Totentrompeten 7

Drei Alte tanzen Tango 57

*Totentrompeten 2*

Deutsche Sprache schwere Sprache 171

*Totentrompeten 3*

Gute Reise auf Wiedersehen 227

*Totentrompeten 4*

### *Materialien:*

*Sangerhausen in Schwerin* 273

*Einar Schleef* 280



---

## Totentrompeten

TOTENTROMPETEN. Das sind die Pilze, die TOTENTROMPETEN, bläulich, violett, manchmal schwarz, auch braun, essbar erscheinen sie nicht, abschreckend, schmecken dafür um so besser. Aber man muß sie kennen. Kennen auch die Trompeten, die eigenes Ende ankündigen. Ende? Dagegen heißt es sich zu stemmen, weglaufen können sie nicht, die 3 Alten, festgenagelt in der DDR und in meinem Buch GERTRUD. TOTENTROMPETEN auch für die DDR, für die Lebensumstände. Lottes Angriff auf die junge Trabantfamilie ist nicht Neid oder Trauer um verlorenes Leben, sondern Angriff, ihr politischer Protest. Lotte ist stumm, sie spricht nicht mehr, sie macht alles, was Sprache nicht kann, doch diese Sprache versteht man nicht mehr. Ihre Freundinnen quasseln, sie reden sich weiter und weiter, sie werden auch nach Moskau fahren, dort in der Hauptstadt ihr Blaues Wunder erleben. Noch lungern sie vor dem Reisebüro, noch spekulieren sie, wie sie Lotte, die sich in die Klapsmühle flüchtet, beerben, ihr die späte Hochzeitsreise abluchsen, denn auch die ist von einem Mann jetzt sitzengelassen. Nach Moskau! Nach Moskau!, wimmern sie am Ende. Gorbatschow ist noch nicht am Ruder.



Trude und Elly bratschen in Trudes Ehebett,  
jemand stromert ums Haus.

TRUDE Mach kein Licht. Leise. Den Stuhl zur Brüstung, schieb den Balkonkasten nicht runter.

ELLY Festhalten.

TRUDE Mein voriger in Nachbars Treibhaus Totalschaden.

ELLY Halt mich fest, kniepst, blaue Flecke du Brutalschwein.

TRUDE Im Stockdustern siehst du hell. Was zappelste. Ob sich Lotte hertraut. Wenn was passiert. Dermaßen unruhig Elly, will sich keiner anlasten was. So ein feiner Mensch und nimmt den Gashahn.

ELLY Faß mich nicht an. Du zerrst mich über die Mauer kopfüber.

TRUDE Lebensmüde du, mein Doppelfenster Vorsicht, was fällt dir ein, alles zertöppern.

ELLY Einfach lebensgefährlich mit dir.

TRUDE Meckern, ganzen Putz auf der Klamotte,bürste dich ab, ich bin schwindelfrei, abers Bein darf ich nicht belasten. Die Pappel ist schön und was dahinter.

ELLY Seit wann wächst die.

TRUDE Seit der Blitz drin war. Die Krähen, das Viehzeug lauert, stell nur was auf den Balkon, die fressen Streusel vom Bleche. Mahlzeit.

ELLY Ich sah uns schon unten Trude.

TRUDE Hättest endlich Nachbars feudale Wohnung gesehen, vorallem das Treibhaus gerade erneuert, was zippelst du, ich gehe nicht zu Lotte, ins Nest, renne du hin, bin nicht läufig, alles haarklein mitwissen.

ELLY Die tut sich was an. Keiner hat die angefaßt, so üppig tun, nie sagt die die Wahrheit. Verantwortungslos, die hat uns, sonst keinen. Aber vom Heiraten turteln.

TRUDE Hier kann sie oben die Mansarde besetzen. Über einen Menschen Gericht halten. Traust du dir zu, ob die herkommt wenn wir hier bratschen.

ELLY Vorhin sowas durch die Pappel gesehen, möchte gleich runter. Tus nicht, wie übers Herze bringen.

TRUDE Vielleicht liegt die unten vor der Tür.

ELLY Ruf mal.

TRUDE Nachbarschaft rebellisch machen, schons Schwarze Schaf, gleich die Polente am Morgen, Rollo hoch, doch draußen taghelle, Neon direkt ins Nest, da liegt eins.

ELLY Hallo Lotte.

TRUDE Machs Fenster zu, kriegt die Calla Durchzug.

ELLY Kopfschmerzen, schlaf doch.

TRUDE Pupst zu laut, schwenk dich aus zur anderen Seite, mußttest mein Rotkraut kalt fressen.

ELLY Bezahls dir.

TRUDE Maul zu, klappert dein Gebiß, rubbelst mein Inlett mürbe.

ELLY Ob wir nachsehen.

TRUDE Draußen ist jemand.

## 2

### Trude und Elly rennen zu Lotte.

TRUDE Bis hierher, kaum noch Atem, was jachterst du, die Siedlung streckt sich von Jahr zu Jahr, jeder Meter wächst, die Fundamente rutschen Richtung Hasental. Ob was passiert Elly, in den Fingerspitzen hab ichs.

ELLY Schwindlig.

TRUDE Dir machts nichts aus, mir kippt alles zur Seite. Dein Sturmschritt, halt mich fest, immer Wind, immer von vorne.

ELLY Von hinten ist keiner.

TRUDE Trampelst jeden Absatz schief, ob die da ist.

ELLY Mir gehts durch die Knoche.

TRUDE Zähneklappern, Schnauze zu, schluckst Luft, beweg die Kieten. Herbert hat schlußgemacht.

ELLY Wie deiner Mädchen.

TRUDE Bin keine Sitzengebliebene, ich schneide vorher den Strick durch.

ELLY Rupp meinen Mantel kaputt, dochs Maul aufmachen dürfen. Stockduster zum Fürchten.

TRUDE Lampen zerknallt. Da liegt ein Kleiderbügel.

ELLY Hörste das Hämmern, die brechen schon Lottes Wohnung auf.

TRUDE Die manchmal von hier schon schreien gehört.

ELLY Die Siedlung wird nicht kürzer.

TRUDE Das hämmert anderswo. Liegt an der Luft heute.

ELLY Lotte hat dunkel.

## 3

Trude und Elly knacken Lottes Wohnungstür,  
Lotte liegt dahinter.

TRUDE Klofenster fest verhakt, von innen Decken. Fürchterlich sonst bläkt die gleich nach Frischluft. Trommel wenn die Klingel nicht geht. Müßte wer im Haus lichtmachen, riechst du was.

ELLY Bloß nicht Trude, da fliegst du in die Luft.

TRUDE Ich entscheids nicht.

ELLY Taschentuch, stemm nochmal, ausgerechnet jetzt müssen Schlösser halten.

TRUDE Mußt unten anfassen.

ELLY Die nickt, doch morsches Holz, das bißchen Farbe platzt schon. Hats einer gehört.

TRUDE Schon Mittagessen mulmig, glotzte meine Schraubenzieher an. Versau mir den Staubmantel. Keine Klingel, leise kloppen, die hörts, lauert bloß daß einer reinkommt, schließt inne nicht ab, kennst unsere Lotte.

ELLY Das sperrt. Müssen beide dagegenstemmen, gemeinsam, horchst du nicht. Riecht ganz deutlich.

TRUDE Tritt jetzt mit Kraft, Absätze kanns kosten, es huppt, knall dich nochmal davor, meine Schulter merkts, das Schloß paarmal erneuert. Obacht, Schritt zurück, jetzt haben wirs, leise, flenn nicht, die liegt drinne.

ELLY Guckt jemand, siehst du was.

TRUDE Käm die Feuerwehr, stände kein Backstein.

ELLY Scheinwerfer, duck dich.

TRUDE Vonwegen Sicherheitsschloß, hinten scheint Pappe mit 2 Schrauben, schon vom 1. Mal wo die Nachtschwester sofort hermußte. Gratuliere zum Einbruch.

ELLY Fliegen gleich mit der Tür auf die Schnauze. Keuchst so, ich flenne.

TRUDE Mirs Bein eingeschlafen, kalt die Treppe. Neulich der Rücken lag 14 Tage da. Schneuz dich. Das ist Schwerstarbeit.

ELLY Von innen verbarrikiert.

TRUDE Schneuz in die Bluse statt in die Pfoten. Tür gibt nach. Vorsicht kein Licht, sonst Himmelfahrt fällig.

ELLY Decken. Was liegt da, tatsächlich.

TRUDE Lotte bist du noch wach.

ELLY Lottchen Lottchen.

TRUDE Elly faß an, kriegen die nicht hoch, klopp gegenüber, nein.

ELLY Trude doch.

TRUDE Hiergeblieben, mach keinen meschugge. Fenster auf Fenster auf Decken weg, die meint es ernst.

ELLY Kein Licht. Lotte, Lotte, klatsch der ins Gesicht.

TRUDE Klopft wer, horch, einer draußen. Sehens doch an der Tür, daß wer da. Hallo. Keiner.

ELLY Faß die Beine. Kriegen die nicht. Fenster auf, Fenster auf, die muß liegenbleiben. Lotte Lotte Schluck Schacht-schnaps.

TRUDE Die Flasche. Ich habe Angst.

ELLY Die schluckt nicht, aber du. Es kloppt.

TRUDE Psst. Hallo. Die Nachbarin spioniert, sich eher kümmern, 3 Minuten später wär sie mitabgebrannt. Was suchen Sie hier, faucht die uns an, Elly sag schön Guten Tag. Lotte ist wieder beduddelt.

ELLY Das riecht jeder. Mich würdigt die nie eines Worts.

TRUDE Tritt nicht Lotte auf die Beine. Meinetwegen hol die rein, ich kann den Durchzug vertragen. Wir benötigen kein Licht. Lotte sei vernünftig, ich verspreche, wir lassen dich in keinem Krankenhaus verrecken. Elly verspricht's auch, ist draußen und klärt den Transport.

ELLY Die gegenüber wußte sofort Bescheid, den Notarzt verständigt, kreidebleich, Charlotte den Kopp in den Backherd, traute sich keinen Spalt die Tür aufzumachen, selbst bei Tag keinen Schritt auf die Treppe. Mädchen das 2. Mal. Durchzug. Die Türen krachen, ja das bezahlen wir.

TRUDE Ich kriege die nicht hoch. Hab ihr versprochen, zusammen gehen wir durch dick und dünn.

ELLY Lotte erinnert dich.

TRUDE Versprochen ist versprochen, wenn dir was passiert, weiche ich nicht von deiner Seite.

ELLY Feuerwehr muß nicht sein, dem ist vorerst abgeholfen. Lotte komm zu dir.

TRUDE Der Rettungswagen. Ein Aufwand. Elly der Gas-herd noch an, machs bloß unauffällig. Lotte jetzt holen sie dich. Was die zu schewern haben.

ELLY Uns fragt man nicht.

TRUDE Frag die draußen, ob die Lotte mitnehmen.

*Elly bugsiert Lotte nach draußen und kommt zurück.*

ELLY Die Feuerwehr trifft gleich ein, einer muß für Lotte sorgen.

TRUDE Ich mit meinem Bein, du mit deinem Rücken. Lotte dachte doch, zieht eine Pension ans Trockene.

ELLY Wir können jetzt lichtmachen. Der Arzt will nicht mit uns sprechen, wie der mich ansah. Trude geh raus, auch die Feuerwehr muß den Abtreter benutzen.

*Trude geht nach draußen.*

ELLY Ich hoffe die kriegt ihren Denkkzettel. Mitte 60 blüht kein Weizen. Welcher Mann tut sich sowas an. Bitte verabschiede die Herren.

*Trude kommt zurück.*

TRUDE Als ob ich den Gashahn aufdreh. Fragen Sie die Halbtote, hier genügt eine Spritze. Elly man bittet um Hilfe und man beleidigt uns. Wenn sich keiner kümmert. Kümmern, was hat ein Arzt uns Vorwürfe zu machen. Sehen Sie sich die Lotte richtig an, doch prädestiniert für den Abgang.

ELLY Einfach auf uns wälzen, nimmst du Lotte zu dir, ich machs nicht nochmal, kutschiere von Krankenhaus zu Krankenhaus, welche Kasse zahlt mir die Bahn Trude. Lotte rennt durch die ganze Republik: Schneidet mich auf schneidet

mich auf. Landet sie auf dem OP Tisch, nein. In die Geschlossene, davor hat sie Bammel. Gasherdaufdrehen.

TRUDE Vom Testament kein Wort mehr, genug Ärger. Benötigt sie etwas, kommen wir morgen selbstverständlich ins Krankenhaus, beide Haus und Friedhof am Hals bei der Hitze, da richtet man sich bitte nach uns, der Herr Doktor guckte. Wir habens Lotte versprochen.

ELLY Mußt auftrumpfen Hausbesitzer. Lotte hat die Tür hinter sich fest verrammelt.

TRUDE Warum vor einem weißen Kittel in die Knie. Neunmalkluger schließ lieber ab, sag der Nachbarin schön Danke, Lotte kommt hier nicht wieder rein. Sie kann auf die Treppe.

ELLY Neidhammel eifersüchtig, hätte Lotte den besten Mann gewünscht, schrecklich wenn einer lebenslang Fräulein ist.

TRUDE Du mußt es wissen.

## 4

## Trude und Elly essen Bockwurst.

ELLY Ich will nicht wissen wer ich war, Urteile können die anderen fällen. Lotte hat einen langen Tod.

TRUDE Die Totentrompeten sind erst für uns, wir huppen übers Seil und verlieren das Leben. Nimmst du Almosen.

ELLY Trude Almosen das ist eine Reise.

TRUDE Rußland, ich fahre nicht, mir jede Hilfeleistung bezahlen lassen, soweit kommts. Elly jockle mit wem du willst.

ELLY Dir ist die Reise vermacht, Lotte gibts schriftlich, das piesackt.

TRUDE Selbst reckts Geld nicht, knauserst wo du kannst, jetzt Spendierhosen an, friß deine Bockwürste woanders.

ELLY Recht ist Recht, du bäckst es nicht selber. Bleibt dabei Trude, ob du fährst oder nicht, wir sind 3 Schachteln am Abend.

TRUDE Iß deine Kochwurst allein.

## 5

## Trude und Elly besuchen Lotte im Krankenhaus.

ELLY Trude Lotte spricht nicht mit dir.

TRUDE Lotte keine Fisematenten, wir bugsieren dich ins Krankenhaus, richtig gemütlich, wirst verwöhnt.

ELLY Schmerzen.

TRUDE Sperenzen, weiter nichts, erwachsener Mensch seine Meinung sagen dürfen. Flenne, das entspannt. Willst mit Elly alleine sprechen, ich gehe raus.

*Trude geht nach draußen.*

ELLY Lotte Trude ist nervös, machst auch Sachen. Dein Testament, sprich doch, du möchtest, wenn du stirbst, ich lache nicht, beruhige dich, du überlebst uns alle, weine nicht, im Fall deines Ablebens, hier der Schwester diktiert, ja brauche ich schriftlich, Kopfschütteln, möchtest mir und Trude, eure Reise überschreiben, ich denke Herbert hat die bezahlt, nein. Du Lotte mir schießen die Tränen, weißt du was du mir für ein großes Geschenk machst, brauchst aber schriftlich, sofort, Trude kanns bezeugen, unterschreiben, nicht Trude, Lotte macht Spaß. Willst du uns wieder vergackeiern.

*Elly geht nach draußen.*

ELLY Trude wo steckste. Bei der Schwester betteln: Schwester Sie kümmern sich um unsere Charlotte, soll Ihnen auch an nichts fehlen, Anzahlung machen kann ich momentan nicht. Trude das Stadtgespräch zieht die Karre aus dem Dreck: Ja Schwester meine Freundin läßt mich im Stich. Sie kennen sich, wohl bekannt mit der Schwester Beate vom Haus nebenan. Grüßen Sie bitte. Dir muß man die Schnauze einschlagen.

*Elly kommt zurück.*

Lottchen schläfst du, stirbst uns nicht weg, ins Fäustchen lachen, kennst unsere Trude, nicht im Gang gewartet, ihr

ehemaliger Kerl führt unter Aufsicht seiner Frau hier seinen Hund aus, weggelaufen ist die, die Schlüpper voll, ich geh nachher vorbei, der Angsthase riegelt sich ein, glaubt immer noch der Kerl klingelt und beide laufen mit ihrem Sparkonto weg. Fühlst du dich besser, dachtest lassen dich im Stich. Und kannst unauffällig von der Schippe springen. Plündere Trudes Keller, friß weg was du kannst, Appetit haste, mußt essen. Die dich gefunden, eine Nervöse, Trude rotierte im Bett bis ichs nicht mehr aushalten konnte, die Reise nimmt die nicht an, aber dem Staat kannst du kein Geschenk machen. Lotte ruhig, du kippst nicht ab, Schwester Schwester wo die Klingel, mußte mal. Schwester die Lotte wird grün. Beide Hände sind mir gebunden. Brechschale. Ißt nichts. Magen leer und würgen. Du schwitzt, jetzt ist die Zeit. Hände naßmachen. Stirn. Nicht trinken, leg dich hin. Kein Theater sonst bleibste hier drinne. Elly ihr schiebt mich ab, hast du damals gesagt. Lotte mach weiter, die Zacke bricht schnell.

## 6

### Trude und Elly belauern einen Mann auf dem Friedhof.

ELLY Wer ist das, eine Dunkelheit, gib mir die Brille.

TRUDE Bitte leisesein. Knie dich hin bei deinen hellen Klammotten.

ELLY Muß nicht Witwe mimen, schwarz steht dir ausgezeichnet, das macht jung, jetzt jungst du mang den Kreuzen. Das ist der Kerl. Mach dich ran, der trägt straks deine Kanne.

TRUDE Elly keinen Schritt, die Alte spioniert und lockt uns in die Falle.

ELLY Jetzt bibberste, jetzt kannst dich ranmachen, seine Olle paß ich ab, da schlag ich fester zu als bei dir, da ist Rentnerschutz inbegriffen.

TRUDE Blaues Auge. Die Hand ausgerutscht, hätte auch woanders getroffen.

ELLY Was macht der, Augen auf, der klaut, Mensch der klaut Islandmoos.

TRUDE Unsinn, der feine Mensch gibt seinen Begonien Wasser.

ELLY Was macht der an Willys Grab.

TRUDE Der will meine feinen Rabatten kopieren. Dem tuts leid, mich verpaßt heute. Der legt sich hin wie unanständig.

ELLY Der schießt euer Grab zu. Die Eheleute Wilhelm und Gertrud.

TRUDE Da muß man den Knüppel nehmen, wenn so der Klassenkampf aussieht.

ELLY Das bleibt vom Mann derart ernüchternd. Erst denkt man, der reißt aus, tobt, muß in den Teppich beißen, nun klaut er für seine Frau Nelke und Buchsbaum. Bemitleidenswert wenn das so endet.

TRUDE Sehe stumm wie sich einer erleichtert. Trude Trude schrie er mich an, weißt du wie ich dich liebe. Nicht fürs Amusement Rolf, ich bin nur deine richtige Frau nicht die abgelegte Hälfte. Wenns meine Bepflanzung verträgt, die Säure wirds vorerst vernichten, aber Willys Leib und meine Hände wendens zum Besten.

ELLY Der Hammer in der Tasche.

TRUDE Wir können den Grabräuber erwischen.

ELLY Nicht das 1. Mal, daß einer hier endet. Erledigen wirs oder soll die Bepflanzung würgen.

TRUDE Erst bezahlt sein Weibsbild die Rechnung. Jetzt hab ich mir vor Wut den Stiftzahn rausgebissen.

## 7

## Trude und Elly wieder im Krankenhaus.

ELLY Willst du die zu dir nehmen, siehste. Der Doktor mich nochmal bestellt, in die Kupferhütte kommt sie, humpelt am Zaun mang den Schachterskeletten, Luftschnappen von der Fernverkehrsstraße, bugsiert so ein obeiniges Rotkreuzvieh die wieder rein, anschnallen kommt nur noch in Frage.

TRUDE Ich habe nichts damit zu tun. Kann der keinen Mann einpferchen.

ELLY Futterneid Trude und Geifer. Lotte bleibt stumm. Glotz ruhig, vor dir hat sie Angst, selber der Doktor will sich

nicht mit dir unterhalten, nur auf den Punkt und bohren und bohren.

TRUDE Ist alles beschlossene Sache.

ELLY Hinter Gitter, davor schützt die kein Mensch. Der Arzt klippundklar, Lotte kostet zuviel der Versicherung, versucht zweimal Brand zu legen.

TRUDE Lotte kleines Glas Reineclauden, schon zur Schwester gesagt: Beköstige Sie gern falls Sie auch reflektieren.

*Trude geht nach draußen.*

ELLY Lotte schläfst du, Trude ist draußen, sprich, nein, wenigstens ein Wort, nickst, du läßt dir nicht helfen, doch zu Pontius und Pilatus gerannt, es ist zu spät, wir wissens. Maul auf, dein Testament, die Reise, drehst dich zur Wand, könnens rückgängig machen, reg dich nicht auf, Trude hörts früh genug, besprechen wir bitte allein, die läßt auch keinen in ihre Karten gucken. Wir können uns auch das Geld auszahlen lassen, schüttel den Kopp, ja oder nein, du ißt nichts, schlucken, die Kehle zu eng, abgezehrt, dir den Spiegel holen, möchte dich an nichts erinnern, ich brauche die Reise nicht, aber Trude ist auf dem Hund, erholt sich nicht mehr, hättes bitter nötig, von einer Seite ein Friedensangebot. Schneidet mich auf, Lotte was für Töne, ich kann keinen Doktor überreden, der Kittel weiß was er will. Aufschneiden, kriegs Maul auf, anständig reden, bin am längsten befreundet mit dir, nicht Trude die rapt und schabt. Lotte klopp gegen die Wand, die Bretter lose, das ist eine Baracke kein Betonpalast. Schlafjetzt. Wisch den Sabber ab, halt stille. Augen zu, verkrumpeltes Bett, tut keiner dir was an was nicht du tust. Ich schließe ganz leise die Tür. Iß Reineclauden aber verschluck den Kern.

## 8

### Trude und Elly vorm Reisebüro.

TRUDE Was hat er gesagt was hat er gesagt, spann mich nicht auf die Folter, ja was Elly. Nun red schon.

ELLY Was schon, umständlich das Fräulein, guck mal, sieh-

ste, stell dich auf die Zehen. Biste ne Große und siehst nichts, die bedient, der blonde Dutt.

TRUDE Seh nichts, Mensch hab niedrigen Blutdruck. Fahren wir oder nicht.

ELLY Die geht nach hinten, siehste wie die den Prospekt schwingt, sehr unhöflich die Polierte. Lange überlegt und zweimal telefoniert, wir dürfen Butter nicht vergessen. Deine Hefe war schimmelig.

TRUDE Schon wieder backen, kriege meine Pforten nicht mehr aus dem Teig. Überall klebt das Süßzeug. Entweder du machst das Maul auf oder du backst selber.

ELLY Guck der Herr Vorgesetzte jetzt, hält ihr den Vorhang, er lächelt uns zu, wink zurück.

TRUDE Schlepp mich her, warum sagst du nicht, daß du den einzufangen beabsichtigst, als erstes opferst du unsere Reise. Ist Lottes Testament in Ordnung.

ELLY Nun aber Punkt, da ist nichts zu deuteln, spannst deine ganzen Männer ein, hast längst die richtige Nachricht. Wir erben. Du und ich.

TRUDE Kann man die Reise auf uns übertragen, auf dem Papier, haben die zugestimmt.

ELLY So einfach ist das nicht zu sagen, wink doch, vielleicht kommt er raus, kann ich dich vorstellen.

TRUDE Du kennst den Herrn persönlich.

ELLY Das ist der Chef.

TRUDE Fahren wir oder nicht.

ELLY Wie soll ich das beantworten ob du fährst, ich fahre bestimmt.

TRUDE Auf deine Rechnung.

ELLY Heute ist heiß.

TRUDE Sollte ich mich bedanken.

ELLY Na daß er dir Guckäuglein macht, das belebt einen richtig. Wie er mich ansah, die Hand drückte, wo wird man so bedient.

TRUDE Ich quäke.

ELLY Wenn mir einer anständig Guten Tag sagt. Natürlich hat der mit der vorgesetzten Stelle gesprochen und.

TRUDE Was und, ja oder nein, mich treckts auseinander. Ja oder nein.